

Pflanzenwissen und Gestaltung Faszination Pilze

Seminar-Nr. 171/26
18.09.2026 - 20.09.2026

Pilze begleiten uns, ob wir sie sehen oder nicht! Sie sind unersetzbar in ökologischen Kreisläufen und eng mit anderen Lebewesen vernetzt. Ihre vielfältigen Aufgaben in der Natur, ihr oft verborgenes Wirken sowie die riesige Farben- und Formenvielfalt: Vieles ist unentdeckt. Durch ihre wundersame Lebensweise gelten sie neben Tieren und Pflanzen als völlig eigenständiges Reich. Vermutlich sind nur 10% aller Pilz-Arten weltweit dokumentiert. Allein in Deutschland kennen wir rund 14.000 Arten!

In diesem Seminar werfen wir einen ganzheitlichen Rundumblick auf dieses geheimnisvolle Reich: Wir lernen Arten kennen, die unsere Vorfahren als sogenannte Heil- oder Vitalpilze einsetzten, andere Arten wirken durch ihre Gifte wiederum lebensgefährlich. Manche Arten enthalten Farbpigmente, die zum Färben von Textilien eingesetzt werden, manche werden – schier unglaublich – zu Mützen und Gebrauchsgegenständen verarbeitet. Viele versorgen Bäume in Zeiten der Trockenheit mit Wasser und Mineralien, andere zersetzen Pflanzen und produzieren dadurch frischen Humus. Und einige sind sogar Speisepilze!

Inhalt

- Einstieg in die Formen- und Farbenvielfalt unserer heimischen Pilzwelt
- Ökologie im Pilzreich, Einblick in unterschiedliche Lebensweisen:
 - Saprobionten, Parasiten, Mykorrhiza, nematophage und lichenisierte Pilze
- Mykorrhiza und „Wood Wide Web“: Zusammenhänge, tieferer Einblick, Bezug zu Forst und Gartenbau
- Heil- und Vitalpilze: Schulmedizin versus Naturheilkunde, praktische Beispiele
- Aktuelle Anwendungsmöglichkeiten aus Forschung und Wissenschaft: Nachhaltige Entwicklungen wie Mykofabrikation, Mykofiltration, Mykoremediation
- Praktische Übungen und Einblicke in die systematische Pilzbestimmung, Bestimmungsmerkmale und Bestimmungsregeln
- Praktischer und kritischer Blick auf Pilzbücher und Bestimmungs-Apps
- Auch Pilze sind gefährdet: Naturschutz, Klimawandel, Neobionten
- Rechtliche Bestimmungen: Bundesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung
- Anbau von Speisepilzen: Welche Möglichkeiten existieren? Wo sind die Grenzen?

Methodik

Das Seminar lebt vom gemeinsamen Miteinander. Vortragsabschnitte wechseln sich ab mit kleinen, praktischen, mitunter kreativen Übungen. Jeder Themenkomplex wird ergänzt durch Anschauungsmaterial und zahlreiche Exponate „zum Anfassen“. Insbesondere die systematische Pilzbestimmung hat Workshop-Charakter. Je nach Wetterlage führen wir idealerweise zwei Exkursionen in nahegelegene Waldgebiete durch. Pilzfunde werden gemeinsam gesichtet, anhand von Regeln und Merkmalen in ihre jeweilige Systematik eingeordnet. Wir begegnen während der Exkursionen der Natur und dem Wald mit Achtsamkeit, jedem Fund wird sein ökologischer Wert zugestanden.

Zielgruppe

Natur- und Pilzfreunde, die Freude daran haben, sich ein gesamtes Wochenende mit dem Reich der Pilze zu befassen, und die Pilze nicht nur nach ihrem reinen Speisewert beurteilen. Das Seminar ist auf Einsteiger und Neulinge ausgerichtet, die ein breitgefächertes Interesse und Spaß am Thema Pilze und Natur mitbringen. Auch etwas fortgeschrittenere Anfänger sind willkommen. Alle Teilnehmer-Fragen finden im Seminarverlauf Beachtung und werden aufgegriffen.

Teilnehmerzahl

Begrenzt auf 25 Personen, um auf die individuellen Erwartungen der Teilnehmer einzugehen.

Zum Beachten

Bitte für die Exkursion wettergeeignete Kleidung und Schuhwerk mitbringen.

Moderator

Steffen Frübis,
Pilzcoach und Feldmykologe (DGfM)

Seminarbeginn

Freitag, den 18.09.2026, um 12:00 Uhr, anschl. Mittagessen.

Die Hotelzimmer sind bis 15.00 Uhr bezugsfertig.

Seminarende

Sonntag, den 20.09.2026, um 13:30 Uhr

Abreise nach dem Mittagessen.

Veranstalter und Anmeldung

Bildungsstätte Gartenbau 06401/9101-0
Gießener Straße 47 info@bildungsstaette-gartenbau.de
35305 Grünberg www.bildungsstaette-gartenbau.de

Lehrgangsgebühren

295,00 Euro

221,00 Euro für alle Personen bis 25 Jahre bei Vorlage eines gültigen Ausweisdokuments

Unterkunft und Verpflegung

342,00 Euro im Einzelzimmer Komfort

322,00 Euro im Doppelzimmer Komfort pro Person

306,00 Euro im Einzelzimmer Standard

268,00 Euro im Doppelzimmer Standard pro Person

242,00 Euro im Mehrbettzimmer pro Person

134,00 Euro für Gäste ohne Übernachtung/ohne Frühstück

(Inkl. der gesetzl. MwSt.)

Bei diesen Preisen handelt es sich um eine **festе Pauschale**, in der neben der Übernachtung und der Vollverpflegung auch die Pausengetränke sowie Kaffee & Kuchen enthalten sind.

Ihre Rechnung können Sie im Laufe des Lehrgangs an der Rezeption begleichen oder im Anschluss überweisen.

Rücktrittsversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittsversicherung finden Sie auf der Internetseite:

www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung/seminar_ruecktrittsversicherung.html

Allgemeine Bedingungen / Stornobedingungen:

An- und Abmeldungen sind grundsätzlich **schriftlich** vorzunehmen. Eine Stornierung der Anmeldung ist bis 29 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Danach gelten folgende Stornobedingungen:

Bei Stornierung

28 bis 15 Tage vor Seminarbeginn 25% der Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung

14 bis 8 Tage vor Seminarbeginn 50% der Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung

ab 7 Tage vor Seminarbeginn 100 % der Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung

Die Bildungsstätte Gartenbau behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl bis ca. 10 Tage vorher oder aus anderen dringenden Gründen, die von ihr ausgeschriebenen Lehrgänge kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren werden erstattet, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/in ist einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden. Die genannten Bedingungen gelten für Veranstaltungen, deren Veranstalter die Bildungsstätte Gartenbau ist. Beachten Sie ggf. abweichende Bedingungen anderer Veranstalter im Haus. (Stand: 08/2025)

Fördermöglichkeiten und Hinweise für Teilnehmer an Seminaren der Bildungsstätte Gartenbau:

Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammern Hessen / Saarland / Baden-Württemberg

Gemäß Fortbildungsordnung §3 der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen können Fortbildungspunkte für den Kurs erworben werden. Auch bei der Saarländischen Architektenkammer ist die Bildungsstätte mit ihren Seminaren akkreditiert.

Für die Architektenkammer BW wird auf Wunsch die Stundenzahl auf der Teilnahmebescheinigung ausgewiesen. Nähere Auskünfte erteilt die Bildungsstätte Gartenbau unter Tel.: 06401/9101-0.

Weitere Fördermöglichkeiten finden Sie auf der Homepage www.bildungsstaette-gartenbau.de/foerderungen

24.09.2025